

Inhalt

Einleitung

- Susann Fegter, Antje Langer, Christine Thon*
Diskursanalytische Geschlechterforschung in der
Erziehungswissenschaft – Einleitung in den Themenschwerpunkt 11

Methodologische Reflexionen

- Folke Brodersen, Tina Spies, Elisabeth Tuider*
Geschlecht und Sexualität zwischen Diskurs und Selbst-Positionierung.
Methodologische Implikationen einer empirischen
Subjektivierungsforschung 25

- Phries Sophie Künstler*
Anrufung, Umwendung und Widerstand:
für die Berücksichtigung von Herrschaftsverhältnissen
in Subjektivierungsanalysen 39

- Thomas Viola Rieske*
Verhältnisse von Autonomie und Heteronomie –
Potenziale subjektivierungstheoretischer Perspektiven
am Beispiel erziehungswissenschaftlicher Forschung zu Jungen 55

- Karen Geipel*
Who cares? Vergeschlechtlichende Subjektivierungen
in antizipatorischen diskursiven Praktiken 71

- Christiane Micus-Loos, Melanie Plößler*
„Du kannst natürlich nicht alles irgendwie auf andere Leute schieben
und nur so Nannys besorgen“ – Überlegungen zur Analyse normativer
Anforderungen an die Vereinbarkeit von Mutterschaft und Beruf
in Gruppendiskussionen 89

- Sarah Wieners, Susanne Maria Weber*
Im Blickfeld der Kamera: Visuelle Geschlechterordnungen
in Organisationen diskursanalytisch untersuchen 103

Empirische Erkundungen

Kerstin Jergus, Sandra Koch
Vater, Mutter, Kind(er)!?
Pädagogische Professionalität und Geschlechterverhältnisse
im Feld der frühkindlichen Bildung 123

Katharina Steinicke, Kim-Patrick Sabla-Dimitrov
„Ob so eine Mutti nochmal so super was reißen kann“ –
die Vereinbarkeit von Elternschaft und Beruf in sozialpädagogischen
Handlungsfeldern als diskursive Konstruktion 137

Christiane Bomert
Interessenartikulation von Migrant*innen im Kontext bezahlter
Sorgearbeit im Privathaushalt – Agency-Diskurse in Berichterstattung
und Unterstützungsstrukturen 153

Tanja Vogler
Das Coming-out zwischen (Selbst-)Ermächtigung und „Geständnispraxis“
– Eine diskursanalytische Betrachtung aktivistischer Coming-out-
Diskurse am Beispiel von zwei queeren Jugendzeitschriften 171

Frauke Grenz
Let’s (Not) Talk About Sex
Eine Analyse von Unsagbarkeiten in der Debatte
um den baden-württembergischen Bildungsplan 185

Ann-Kathrin Stoltenhoff
Die mediale Debatte um ‚sexuelle Vielfalt‘ als Diskurskampf.
Hegemonieanalyse von Presstexten zur „Petition Bildungsplan“ 201

Offener Teil

Johanna Pangritz
Männlich? Weiblich? Divers? Oder doch keine Angabe?
Aktuelle Erhebungsalternativen in der quantitativ ausgerichteten
Geschlechterforschung 219

Rezensionen

Bettina Kleiner

Forster, Edgar/Kuster, Friederike/Rendtorff, Barbara/Speck, Sarah:
Geschlecht-er denken. Theoretische Erkundungen 231

Julia Ganterer

Hartmann, Anna: Entsorgung der Sorge.
Geschlechterhierarchie im Spätkapitalismus 236

Thomas Viola Rieske

Jäckle, Monika/Eck, Sandra/Schnell, Meta/Schneider, Kyra:
Doing Gender Discourse. Subjektivierung von Mädchen und Jungen
in der Schule 239

Annalisa Mattei

Nef, Susanne: Ringen um Bedeutung. Die Deutung häuslicher Gewalt
als sozialer Prozess 242

Thomas Viola Rieske

Rendtorff, Barbara/Mahs, Claudia/Warmuth, Anne-Dorothee:
Geschlechterverwirrungen. Was wir wissen, was wir glauben
und was nicht stimmt 245

Anne Schlüter

Reuter, Julia/Gamper, Markus/Möller, Christina/Blome, Frerk:
Vom Arbeiterkind zur Professur. Sozialer Aufstieg in der Wissenschaft.
Autobiographische Notizen und soziobiographische Analysen 249

Daniel Töpfer

Waldmann, Maximilian (2019): Queer/Feminismus und kritische
Männlichkeit – Ethico-politische und pädagogische Positionen 252

Verzeichnis der Autor_innen 257